

Protokoll der 91. Delegiertenversammlung vom 10. März 2006 im Dorfhuus Schönenberg

Der Präsident Beat Matthys begrüsst die Anwesenden im Namen des Bezirksschützenverbandes Horgen. Die Gemeindebehörden von Schönenberg werden durch den Vize-Präsident Alfred Günthard, Gemeindeschreiber Werner Bürgler und Sicherheitsvorstand Urs Korrodi vertreten. Die Gemeinde Schönenberg offeriert den Kaffee Avec mit einem Betrag zu Lasten der Gemeinde Schönenberg. Alfred Günthard wird unseren Dank dem Gemeindegassier übermitteln. Als Vertreter der militärischen Seite wird ganz herzlich Herr Oberst Ruedi Schlatter willkommen geheissen. Er betreut unseren Bezirk als Präsident der Schiesskommission Kreis 5. Diese verantwortungsvolle Aufgabe versieht er kompetent, engagiert und pflichtbewusst. Beat Matthys dankt Ruedi Schlatter für sein Erscheinen.

Als Vertreter der Veteranenvereinigung wird deren Präsident Urs Peier begrüsst. Beat Matthys dankt Urs Peier für das gute Einvernehmen, das zwischen unseren beiden Organisationen herrscht.

Ganz speziell wird der Präsident des Seeverbandes, Herr Bruno Merki, begrüsst. Dem Seeverband sind die Kleinkalibergewehrsschützen unseres Bezirkes angeschlossen.

Im Kreis unserer Gäste werden ganz herzlich die Kameraden Nicole Müller vom FSV Rüslikon und Heinz Grob, SV Wädenswil, willkommen geheissen. Sie werden mit der Stapfermedaille, für hervorragende Resultate am Feldschiessen, ausgezeichnet.

Vom Schützenverein Schönenberg werden die Kameraden Urs Korrodi und Ueli Giezendanner begrüsst. Ein Dank geht an die genannten, aber auch allen Vereinsangehörigen für die uns gewährte Gastfreundschaft.

Beat Matthys dankt allen für das Erscheinen und Interesse, das sie unserem Verband durch die heutige Anwesenheit entgegenbringen.

Herr Alfred Günthard, Vize-Präsident der Gemeinde Schönenberg, richtet einige wohlwollende Worte an die Versammlung, die von den Anwesenden mit einem grossen Applaus verdankt wurden. Beat Matthys dankt Alfred Günthard für die sympathischen Worte.

Beat Matthys meldet die Entschuldigungen für den heutigen Abend:

- Vom aktiven Vorstand: niemand
- Von den Ehrenmitgliedern: Herr Richard Hotz
Herr Alfred Huber
Herr Edi Peters
Herr Ernst Fierz
Herr Albert Hess
Herr Kurt Nievergelt
Herr Peter Schneeberger
- Von den geladenen Gästen: Gemeindepräsidentin von Schönenberg,
Frau Marianne Schönbächler
- Auszeichnungsberechtigte: Herr Hanrudolf Aeschbach
Herr Georg Kunz
Herr Heinz Hochstettler
Herr Andreas Peier
Herr Ursula Blattmann
Herr Heinz Rietzschel, SV Adliswil
Herr Andreas Mettier
Herr Lucas Casutt
Herr Gianni Pedrazzini
Herr Herbert Schwyn
- Von den Sektionen: SV Langnau / GV / Ein Abgeordneter ist doch erschienen

Totenehrung:

Auch dieses Jahr mussten wir wieder von lieben Schützenkameraden und nahestehenden Personen Abschied nehmen. Namentlich gemeldet wurden folgende Kameraden: Rolando Notari 1924, Alois Wenk, 1932, Franz Cesgatti, alles von der SG Horgen, Edwin Lattmann 1919, FSV Hütten, Eugen Fischer, Hans Härger und Max Meier alle von Langnau, Heiri Schärer, Thalwil, Fritz Störi, Wädenswil.

Wir wollen die hier speziell erwähnten Personen, aber auch alle anderen Angehörigen, Freunde und Bekannte, die nicht mehr unter uns weilen, nicht vergessen.

Im Gedenken an die oben genannten Schützenkameraden erhebt sich die Versammlung von den Sitzen.

Eröffnung der Versammlung:

Die Einladung ist ordnungs- und fristgerecht mittels Traktandenliste schriftlich erfolgt.

Es wurden keine Anträge eingereicht

Änderungsanträge der Traktandenliste sind nicht eingegangen.

Beat Matthys erklärt die 91. Delegiertenversammlung für eröffnet.

1. Appell

Der Vizepräsident Robert Maurer gibt bekannt, wie viele Delegierte jede Sektion stellen kann. Die Anwesenden setzen sich wie folgt zusammen:

| | |
|---------------------------|----|
| Delegierte der Sektionen: | 53 |
| Ehrenmitglieder: | 7 |
| Vorstandsmitglieder: | 9 |
| Total Stimmberechtigte: | 69 |
| Absolutes Mehr: | 35 |

2. Wahl der Stimmzähler

Es werden Peter Lieberherr, SG Horgen und Karl Bachofen, SV Adliswil gewählt.

3. Protokoll der 90. DV vom 11.3.2005

Kirsten Konzack: Das Protokoll ist im Jahresbericht auf den Seiten 6-9 abgedruckt.

Nachdem keine Ergänzungen oder Änderungen verlangt wurden, wurde das Protokoll unter Verdankung an die Erstellerin Kirsten Konzack abgenommen.

4. Jahresbericht 2005

Die einzelnen Ressortchefs stellen ihren Bericht jeweils kurz vor. Robert Maurer erwähnt, dass die Sektionsrangliste 50 Meter beim Bezirksschiessen falsch abgedruckt wurde. Es wurde die Liste 2004 statt 2005 veröffentlicht. Die korrekte Liste lag während der Versammlung auf und konnte von den Interessenten bei R. Maurer abgeholt werden. Die Abstimmung über den Jahresbericht erfolgt ohne die Jahresrechnung und den Voranschlag. Der Jahresbericht wird einstimmig und mit bestem Dank an die Ersteller genehmigt.

5. Jahresrechnung 2005

Es liegt eine übersichtliche Jahresrechnung vom Kassier Beat Laubscher im Jahresbericht auf den Seiten 39 und 40 vor. Beat Laubscher gibt kurz Erläuterungen zu einigen Posten der Jahresrechnung ab.

5 a. Bilanz

Die Bilanz liegt im Jahresbericht auf der Seite 37-38 vor und wird kurz vom Kassier Beat Laubscher erläutert.

Die Revisoren des SV Langnau haben die Rechnung geprüft und mit den Belegen verglichen. Sie beantragen der Versammlung, die einwandfrei geführte Rechnung unter Verdankung an den Kassier zu genehmigen. Die Rechnung wird einstimmig von der Delegiertenversammlung genehmigt und Beat Laubscher für seine Arbeit gedankt.

Dem Kassier und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

6. Mitgliederbeiträge 2006

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag, die Beiträge unverändert auf dem Stand des letzten Jahres zu belassen. Grundbeitrag pro selbständige Sektion Fr. 200.--, Grundbeitrag pro integrierte Sektion Fr. 50.--, Mitgliederbeitrag pro Mitglied Fr. 2.-- gem. SSV Mitgliedererhebung Stand 31. Dezember 2005. Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

7. Voranschlag 2006

Beat Laubscher erläutert das Budget aus dem Jahresbericht Seite 37/38. Der Voranschlag wird einstimmig angenommen.

8. Wahl der Revisionssektion

Beat Matthys schlägt als Revisionssektion den FSV Schönenberg vor, da dieser traditionsgemäss an der Reihe ist. Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Herr Oberst Ruedi Schlatter richtet einige eindrückliche Worte an die Versammlung, welche von Beat Matthys und der Delegiertenversammlung unter Applaus verdankt werden.

9. Wahlen

Wiederum ist eine 3jährige Amtszeit abgelaufen, also ein Wahljahr.

Es liegt dem Präsidenten ein Rücktritt vor. Nach 12 Jahren Arbeit im Vorstand des BSVH tritt Peter Hauser aus dem Vorstand aus. Somit stellt sich der Vorstand mit folgenden Kameradinnen und Kameraden zur Neuwahl, in alphabetischer Reihenfolge: Bachmann Werner, Flückiger Thomas, Frei Nathalie, Konzack Kirsten, Laubscher Beat, Maurer Robert, Melliger Heinz und Matthys Beat. Diese Wahlen sind reine Personenwahlen und nicht Ämter bezogen. Der Vorstand konstituiert sich selbst. Separat gewählt oder bestätigt wird der Präsident. Der Vorstand wurde einstimmig in Globo gewählt. Es wurde kein Ersatz für Peter Hauser gefunden. Die Konsequenz ist die, dass der Vorstand nur noch aus 8 Personen besteht und dieses nicht mehr statutenkonform ist. Der Vorstand verlangt von der Versammlung Décharge, mit 8 Personen den BSVH zu führen. Bis zur nächsten PK soll aus den Reihen der Vereine Vorschläge gemacht werden, wer in den BSVH Vorstand eintreten möchte. Falls dieses nicht gelingt, ist die Konsequenz, dass verschiedene Anlässe nicht mehr durchgeführt werden. Die Versammlung hat einstimmig abgestimmt, dass der Vorstand neu aus 8 Mitgliedern besteht und die Aufgaben wahrnimmt. Abstimmung über Décharge-Erteilung an den Vorstand, falls nötig, Anlässe zu streichen. 60 Stimmen dafür, 4 Enthaltungen.

R. Maurer stellt B. Matthys für eine weitere Amtsdauer von 3 Jahren zum BSVH Präsidenten zur Wahl. Einstimmig wurde B. Matthys wiedergewählt.

Fähnrich bleibt Rolf Derrer, weiterhin wird immer noch ein Pistolenvertreter in den BSVH Vorstand gesucht. Interessierte bitte melden!!!

10. Orientierung über Präsidentenkonferenz vom 11. November 2005 in Wädenswil

Die PK 2005 schlug keine hohen Wellen. Das Absenden der Jungschützen-gruppenmeisterschaft fand im üblichen Rahmen statt. Die Reglemente und Ausführungsbestimmungen der Gruppenmeisterschaft mussten 2005 zum Teil überarbeitet werden und wurden durch die PK einstimmig genehmigt. Die neuen Ausführungsbestimmungen sind auf der Homepage www.bsvh.ch veröffentlicht. Es wurde mit 17 zu 2 Stimmen beschlossen, dass eine Motion des BSVH-Vorstandes weiterverfolgt

wird und eine Arbeitsgruppe mit je einem Mitglied der Vereine eingesetzt wird „Wie sieht sich der Verein und welche Stellung soll er in Zukunft haben“

11. Motionen und Anträge

Motionen sind keine eingereicht worden.

Nach der Pause, vor den Ehrungen hat Bruno Merki den Seeverband und seine Aufgaben kurz vorgestellt. Auch Urs Peier, Präsident der Veteranen des Bezirks Horgen, hat sich an die Versammlung gewandt. Die Veteranen des Bezirks Horgen spenden den Wanderpreis für die Jungschützen, ein Quarzstein. Das Reglement für den Wanderpreis wird noch erstellt. Der BSVH dankt U. Peier und der Veteranenvereinigung für diese Geste. Beat Matthys dankt Bruno Merki und Urs Peier für ihre Ausführungen und ihre Anwesenheiten.

12. Ehrungen

Die Ehrungen wurden von den jeweiligen Ressortleitern vorgenommen. Die Jungschützenpokale wurden von Robert Maurer gestiftet.

Stapfermedaille

Nicole Müller und Heinz Grob erhalten die Stapfermedaille für ausgezeichnete Resultate im OP und FS.

Ehrenmitglied

Der BSVH Vorstand schlägt der Versammlung vor, Peter Hauser als Ehrenmitglied des BSVH aufzunehmen. Die Versammlung bestätigt dieses einstimmig und mit grossem Applaus. Der BSVH Vorstand und auch alle Schützen des Bezirks danken Peter Hauser für seine geleisteten Stunden, sein grosses Engagement und gibt ihm die besten Wünsche mit auf den Weg in die Zukunft. Als Dank erhält Peter Hauser eine Wappenscheibe und einen guten Tropfen Wein.

13. Verschiedenes

Beat Matthys: orientiert über die ab 2007 gültigen Regeln für das sportliche Schiessen. Das neue Regelwerk ging im Januar noch einmal in die Vernehmlassung auf Stufe der Kantonalverbände und soll im April an der PK des SSV verabschiedet werden. Dieses Regelwerk wird viele Änderungen mitbringen, die an der nächsten PK besprochen werden. Die Teilnahme an DV's bzw. Bezirksanlässen soll sich jeder in der Zukunft wieder einrichten.

Der Europacup Final 300 Meter findet im 2006 in Winterthur statt. Nach der Versammlung werden Pins dafür verkauft.

Es wurde von Emil Stark, SV Adliswil, ein neuer Wanderpreis für den Bezirk gespendet. Der Bezirk dankt E. Stark recht herzlich dafür und wird ihn bei nächster Gelegenheit einsetzen.

Der Jahresbericht ZKSV liegt zum Mitnehmen auf.

Werner Bachmann: orientiert über den Leistungsstützpunkt See

Heinz Melliger: GM 300 Meter war der Meldeschluss am 28.2.06 abgelaufen. Es können sich jedoch noch Gruppen anmelden!!!

Robert Maurer: am 18. März findet das Bezirkswinterschiessen statt, bitte alle teilnehmen.

Für den nächsten Versammlungsort ist der FSV Rüslikon zuständig. Das Datum wird der 2. oder 9. März 2007 sein. Die Versammlung bestätigt dieses einstimmig.

Mit herzlichem Dank an alle schliesst Beat Matthys die Versammlung um 22.50 Uhr. Er wünscht allen Schützen eine erfolgreiche Schiesssaison.

Die Aktuarin
Kirsten Konzack